

Schwierige Schüler: Pädagogische Massnahmen, Strafen oder Time-out?



Hintergrund

Leistungsverweigerung, Provokationen und offene Aggressionen: Als Lehrperson oder Schulsozialarbeiter wird man bei der Führung oder Begleitung von Schulklassen oft durch verhaltensauffällige Schüler und Schülerinnen herausgefordert. Wir haben die Befürchtung, dass uns die Kontrolle entgleitet, das Chaos ausbricht, das Lernen in den Hintergrund rückt oder dass wir unseren Beitrag zur Integration dieser Schüler nicht leisten können. Doch wie soll man vorgehen?

Inhalte

Im Kurs werden Methoden vermittelt, wie man als Lehrperson in Klassengesprächen, im Klassenrat oder in Einzelgesprächen auf schwierige Schüler reagieren kann und unter welchen Umständen Strafen oder ein Time-out nötig sind. Die Fortbildungsteilnehmer lernen, wie sie in Konfliktsituationen reagieren und gemeinsam mit allen Beteiligten Lösungen erarbeiten können. Im Kurs werden auch Anleitungen vermittelt, wie herausfordernde Gespräche mit Eltern und Schülern gestaltet werden können. Die Themen werden anhand von Thesen, Fallbeispielen und eigenen Erfahrungen vertieft.

Fortbildungsziele

- Typische Herausforderungen von schwierigen Schülern und deren mögliche Ursachen verstehen
- Unterrichtsmethoden kennen, die helfen, schwierige Schüler zu disziplinieren und in den Unterricht zu integrieren
- Vorgehensweisen und Entscheidungskriterien bei einem Time-out eines Schülers kennen und anwenden können
- Leitsätze für Gespräche mit schwierigen Schülern kennen
- Sich persönlicher Stärken und Schwächen bewusst werden und Möglichkeiten der Veränderung erarbeiten
- Reflexion eigener Erfahrungen zum Thema

Arbeitsformen

Input-Referat, Thesenpräsentation, Fallübungen, Besprechung ausgewählter Anliegen in Gruppen, Massnahmen erarbeiten und diskutieren

Zielgruppe

Schulhausteams oder
Lehrer Weiterbildungskurs
(Holkurs)

Dauer

1 Tag

Kosten

Offerte auf Anfrage

Kursleitung

Fachpersonen des IKM

Ort

Schulhaus oder Lokalität des
Veranstalters

Datum

Nach Vereinbarung

Anfragen

info@ikm.ch
044 261 17 17